

Logbuch

Zusatz-Weiterbildung Magnetresonanztomographie

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

25. Zusatz-Weiterbildung Magnetresonanztomographie

Die Inhalte der Zusatz-Weiterbildung Magnetresonanztomographie sind integraler Bestandteil der Weiterbildung zum Facharzt für Radiologie und verleihen dem Radiologen, der die Weiterbildung nach dieser oder nach der Weiterbildungsordnung vom 1.10.1996 oder vom 1.5.2005 abgeschlossen hat, das Recht zum Führen der Bezeichnung Magnetresonanztomographie.

Definition:	Die Zusatz-Weiterbildung in der Magnetresonanztomographie umfasst in Ergänzung zu einer Facharztkompetenz die Durchführung und Befundung der gebietsbezogenen Magnetresonanztomographie.
Mindestanforderungen gemäß § 11 WBO	<ul style="list-style-type: none"> - Facharztanerkennung in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung und zusätzlich - 24 Monate Magnetresonanztomographie unter Anleitung eines Weiterbildungsermächtigten im Gebiet Radiologie, davon <ul style="list-style-type: none"> - können bis zu 12 Monate bei einem Weiterbildungsermächtigten in Magnetresonanztomographie erfolgen

Übergangsbestimmung:

Kammermitglieder, die über das Recht zum Führen der Zusätzlichen Weiterbildung Magnetresonanztomographie – fachgebunden - verfügen, sind berechtigt, stattdessen die Bezeichnung Magnetresonanztomographie zu führen.

§ 22 Abs. 5 findet nur Anwendung für Fachärzte in den Gebieten Arbeitsmedizin, Nuklearmedizin, Öffentliches Gesundheitswesen und Transfusionsmedizin.

Datum/Unterschrift des/der WB-Ermächtigten

Logbuch

Zusatz-Weiterbildung Magnetresonanztomographie

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Weiterbildungsinhalte der Zusatz-Weiterbildung

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	nachgewiesene Zahlen/ Richtzahl sofern gefordert	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Anleitung)	selbstverant- wortlich durchführen	nicht vermittelt
A. Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für Abschnitt C								
1. Strahlenschutz								
Prinzipien der nicht-ionisierenden Strahlung				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Strahlenbiologische Effekte				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Reduktionsmöglichkeiten der medizinisch induzierten Strahlenexposition bei Patienten und Personal				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Stellenwert der unterschiedlichen bildgebenden Verfahren in der Diagnostik				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Umgang mit Besonderheiten des Schutzes vor nicht-ionisierender Strahlung im Kindes- und Jugendalter, bei Schwangeren und Risikopatienten					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Technik der Magnetresonanztomographie								

Datum/Unterschrift des/der WB-Ermächtigten

Logbuch

Zusatz-Weiterbildung Magnetresonanztomographie

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	nachgewiesene Zahlen/ Richtzahl sofern gefordert	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Anleitung)	selbstverant- wortlich durchführen	nicht vermittelt
Grundlagen der Datenakquisition, Bild- und Datenverarbeitung und -nachbearbeitung sowie deren Archivierung, insbesondere der physikalischen und biophysikalischen Grundlagen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Grundlagen der Gerätekunde bei der Anwendung von Magnetresonanzverfahren				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Prinzipien von Magnetfeldstärke, Gradientenstärke, Hochfrequenz, Orts- und Zeitauflösung				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Patientenüberwachung einschließlich der Sicherheitsmaßnahmen für Patienten und Personal				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Typische Artefakte in der MRT und ihre Ursachen				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Korrekte Wahl der Akquisitionsparameter unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorschriften und des Strahlenschutzes					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

_____ Datum/Unterschrift des/der WB-Ermächtigten

Logbuch

Zusatz-Weiterbildung Magnetresonanztomographie

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	nachgewiesene Zahlen/ Richtzahl sofern gefordert	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Anleitung)	selbstverant- wortlich durchführen	nicht vermittelt
3. Kontrastmittel								
Prinzipien der Struktur, Pharmakologie, Klassifikation und Dosis sowie Indikationen und Kontraindikationen von MRT-Kontrastmitteln				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Risiken und Nebenwirkung von MRT- Kontrastmitteln				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Indikationsgemäße Auswahl, Dosierung und Pharmakokinetik von MRT-Kontrastmitteln, insbesondere unter Berücksichtigung von Patienten mit erhöhtem Risiko					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Erstmaßnahmen bei kontrastmittelassoziierten Komplikationen, z. B. anaphylaktischer/anaphylaktoider Reaktionen					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Erstellung und Anwendung von MRT- Untersuchungsprotokollen für die gebietsbezogene Magnetresonanztomographie einschließlich geeigneter Kontrastmittel					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum/Unterschrift des/der WB-Ermächtigten

Logbuch

Zusatz-Weiterbildung Magnetresonanztomographie

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtzahl	nachgewiesene Zahlen/ Richtzahl sofern gefordert	benennen und beschreiben	systematisch einordnen und erklären	durchführen (unter Anleitung)	selbstverant- wortlich durchführen	nicht vermittelt
	Erkennung typischer Neben- und Zufallsbefunde im Untersuchungsvolumen außerhalb des Organbezugs					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Gebietsbezogene MRT								
	Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von gebietsbezogenen MRT-Untersuchungen	1.000				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum/Unterschrift des/der WB-Ermächtigten